

Presseinformation

Ohrkerzen mit Sicherheit BIOSUN

Stellungnahme zur aktuellen Warnung der Arzneimittelbehörde FDA / Ergebnisse beziehen sich auf amerikanische Produkte

Schöffengrund im Februar 2010. In einer aktuellen Information warnt die US-amerikanische Food and Drug Administration (FDA) vor dem Gebrauch von Ohrkerzen. Unter anderem führt die Organisation Verbrennungs- und Feuergefahr sowie Verletzungen des Trommelfells als bedeutende Risiken an. Doch was für eine Vielzahl von Ohrkerzen gilt, lässt sich so nicht pauschalisieren. „Im Gegensatz zu anderen Ohrkerzen unterliegen unsere Produkte von der Produktion bis zum Versand einem strengen Qualitätsmanagement nach ISO-Normen“, erklärt Udo Leschik, Geschäftsführer von BIOSUN, Marktführer im Bereich Ohrkerzen. „Unsere Ohrkerzen sind gemäß der europäischen Medizinprodukte-Richtlinie zertifiziert und unterliegen der Überwachung durch das zuständige Regierungspräsidium.“

Die Warnung der FDA lässt sich unter anderem darauf zurückführen, dass Qualität und Beschaffenheit bei vielen Ohrkerzen aufgrund der Produktionsweise oft sehr stark variieren. In der Folge stellen tropfende Produkte oder sehr große Flammen keine Seltenheit dar.

Durch regelmäßige Qualitätskontrollen stellt BIOSUN jedoch sicher, dass jede Ohrkerze die identische Zusammensetzung aufweist. So enthält jedes Produkt genau so viel Wachs, wie für die Verbrennung nötig ist; und die auf mehr als 25-jähriger Erfahrung in der Naturheilkunde basierende Rezeptur sorgt für ein optimales Brennverhalten. Geringe Verbrennungsrückstände und eine kleine Flamme ermöglichen eine sichere und einfache Anwendung. Eine Abbrennmarkierung zeigt zuverlässig an, wann die Ohrkerze gelöscht werden muss. Zusätzlich verhindert ein speziell entwickelter Sicherheitsfilter, dass heißes Wachs ins Ohr gelangt. Anders als die meist konischen amerikanischen Ohrkerzen weisen BIOSUN Ohrkerzen zudem eine gerade Form und einen entsprechend großen Durchmesser auf. Dadurch können auch unerfahrene Anwender die Ohrkerze sanft auf den äußeren Gehörgang aufsetzen, ohne in ihn einzudringen. Verletzungen des Trommelfells werden so

zuverlässig verhindert. Alles in allem gravierende Unterschiede zu anderen im Markt befindlichen Ohrkerzen.

Zur Anwendung im therapeutischen Bereich empfiehlt sich immer eine Rücksprache mit einem medizinisch geschulten Anwender, da die Indikationen klar definiert sind. Die Entfernung von Ohrenschmalz oder gar die Behandlung von Krebs zählen definitiv nicht dazu. Sowohl im Beauty & Wellness-Bereich als auch bei der Anwendung zu Hause werden Ohrkerzen ausschließlich zur Entspannung angewendet. „Ohrkerzen-Anwendungen müssen immer durch einen Partner, nie alleine durchgeführt werden“, sagt Udo Leschik abschließend. „Bei Befolgen der Gebrauchsanweisung und Verwendung der richtigen Ohrkerze lässt sich sehr wohl eine sichere und einfache Anwendung gewährleisten. 50 Millionen sicher angewendete BIOSUN Ohrkerzen sprechen dabei für sich.“

Weitere Informationen unter der kostenlosen Info-Hotline 0800/1742740 oder auf der speziell eingerichteten Web-Seite www.ohrkerze.de.

K o n t a k t

BIOSUN GmbH
Steinstraße 5
35641 Schöffengrund
Volker Teusch
E-Mail: teusch@biosun.com
Internet: www.biosun.com
Telefon: +49-64 45 - 6007 - 0
Fax: +49-64 45 - 6007 - 600